

Heimat statt Heim

Heute Samstag Tag der offenen Tür im Senioren-Zentrum

Gottfrieding. (ez) Im Rahmen der Bürgerversammlung stellte Einrichtungsdirektorin Manuela Hutzenhalder zusammen mit Pflegedienstleiterin Ingrid Helmer das Senioren-Zentrum vor, das unter dem Motto „Heimat statt Heim“ geführt wird.

Frichlkofen, Gottfrieding und Hackerskofen bezeichnen die Ebenen im Haus und spiegeln damit auch den Zusammenhalt in der Gemeinde, der spürbar gelebt werde. Keiner habe es auf dem Lebensplan stehen, in eine Pflegeeinrichtung zu gehen. Ist es doch so, ist es schön, vor Ort diese Einrichtung zu haben.

Am heutigen Samstag ist der Tag der offenen Tür, zu der die Rednerinnen einluden. Die Einrichtung ist modern und freundlich ausgestattet, bietet 95 vollstationäre Wohn- und Pflegeplätze. Es gibt täglich frische Speisen durch Cook & Chill. Man habe kleine familienähnliche Wohngruppen und zudem einen großen Veranstaltungsraum. Die weitläufige Gartenanlage spreche für sich. Hochwertig, hell und großzügig sei das Gebäude. Personal ist ausreichend vorhanden, um den ersten Wohnbereich bereits füllen

zu können. Dies wird sukzessive passieren, um die hohen Qualitätsstandard gewährleisten zu können.

Als weiteres Projekt stellte Bürgermeister Gerald Rost die Isar-Re-

sidenz in Gottfrieding der Firma Prolivo vor. In zwei Wohnbereichen mit jeweils zwölf Bewohnern werde das selbstbestimmte Leben im eigenen Appartement ermöglicht.



Die Einrichtungsdirektorin Manuela Hutzenhalder (links). Sie stellte zusammen mit Pflegedienstleiterin Ingrid Helmer (rechts) das Senioren-Zentrum vor.